

## INHALT

1	EINFÜHRUNG .....	9
1.1	Zur Aktualität des Gegenstandes und der Zielsetzung .....	9
1.2	Multidisziplinärer Forschungsstand und diskursive Einbindung .....	15
1.2.1	Heimat und Identität .....	15
1.2.2	Generationen im Fokus: Großeltern – Enkel .....	22
1.2.3	Der Raum Ostmitteleuropa .....	24
1.2.4	Geschichtlicher Diskurs .....	29
1.3	Kulturanthropologischer Zugang zur Thematik .....	33
1.4	Konzeption der Untersuchung .....	34
2	HISTORISCHE KONTEXTE UND VORGÄNGE .....	37
2.1	<i>Kresy</i> als historisches Gebiet und Erinnerungsraum .....	37
2.2	Zäsuren in der Geschichte Polens .....	39
2.3	Lemberg: Knotenpunkt europäischer Kulturen.....	42
2.3.1	Von gelebter kultureller Heterogenität zu erzwungener ethnischer Homogenität .....	42
2.3.2	Politischer Aufbruch .....	46
2.4	Nationale Spannungen/Kampf um Ostgalizien .....	49
2.5	Zwangsumsiedlungen und Grenzverschiebungen .....	54
2.6	Folgen der Westverschiebung Polens nach dem Zweiten Weltkrieg und der ‚Wende‘ nach 1989 am Beispiel der Stadt Breslau .....	57
2.6.1	Konsequenzen der Zwangsumsiedlung für die Deportierten .....	58
2.6.2	Propagandistische Maßnahmen der Regierung in der ersten Nachkriegsdekade .....	60
2.6.3	Nach 1989: Europäische Zeitenwende .....	67
2.7	Der Zusammenbruch des Kommunismus.....	72
3	ORIENTIERUNGSGEBENDE KERNPOSITIONEN UND EMPIRISCHE VERFAHREN.....	75
3.1	Feldforschungserfahrungen .....	78
3.1.1	Jahrestagung Ukrainischer Frühling.....	79
3.1.2	Erste Exkursion in die Westukraine in Begleitung des Journalisten Jan Poniatszyn .....	84
3.1.3	„Heimwehtouristische“ Erkundungen in der Westukraine .....	91

3.1.4	<b>Radio Opole und Aspekte der polnisch-ukrainischen Beziehung</b>	94
3.1.5	<b>Auseinandersetzung mit den Erfahrungen der Kriegsgeneration und kulturelle Aufarbeitung</b>	95
3.1.6	<b>Geschichtlicher Erinnerungsraum: Reise durch die Westukraine</b>	98
3.1.7	<b>Exkurs: Die Polnischstämmigen Pflegekinder aus der Ukraine des Ehepaars Jakimko</b>	100
3.1.8	<b>Bemühungen um Interviewpartner</b>	100
3.1.9	<b>Kurzvorstellung der Interviewpartner</b>	103
<b>4</b>	<b>BEFUNDE</b>	107
4.1	<b>Der Heimatverlust der Großelterngeneration aus der Sicht ihrer Enkel</b>	107
4.2	<b>Das Heimatempfinden in seiner Bedeutung für die Interviewpartner</b>	124
4.3	<b>Zur mündlichen Kulturtradierung zwischen den Großeltern und Enkeln</b>	144
4.3.1	<b>Über das Erzählen zwischen den Generationen und die Rolle der Großeltern</b>	144
4.3.2	<b>Erinnerungsgegenstände</b>	153
4.3.3	<b>Zur Bewahrung des Familiengedächtnisses</b>	158
4.3.4	<b>Das Interesse der Enkel an den Erinnerungserzählungen ihrer Großeltern</b>	164
4.4	<b>Wiederkehrende Erzählmuster</b>	167
4.4.1	<b>Das Trauma der Großeltern</b>	167
4.4.2	<b>Exkurs: Zur Genese des ‚polnischen Komplexes‘ im geschichtlichen Kontext</b>	174
4.5	<b>Traditionsbewahrung</b>	178
<b>5</b>	<b>SCHLUSSBETRACHTUNGEN</b>	193
<b>6</b>	<b>LITERATURVERZEICHNIS</b>	199
<b>7</b>	<b>ANHANG</b>	219
7.1	<b>Polnische Originalzitate der durchgeföhrten Interviews</b>	219
7.2	<b>Institutionen- und Fachwörterverzeichnis</b>	244
7.3	<b>Ortsnamen</b>	245